

PERSÖNLICH

Isabel Küng aus Thusis feiert diesen Monat ihr 25-Jahr-Dienstjubiläum als Mitarbeiterin der Ökonomie in der Stiftung Scalottas Scharans. Die Geschäftsleitung und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gratulieren Isabel dazu herzlich und danken ihr für die langjährige Treue sowie ihren Einsatz.

Neues Wasserpumpwerk öffnet seine Türen

MAIENFELD Am kommenden Samstag, 21. Oktober, lädt der Stadtrat von Maienfeld Interessierte zur Inbetriebnahme und Besichtigung des neuen Grundwasserpumpwerkes ein. Nach einer offiziellen Ansprache von Stadtpräsident Heinz Dürler besteht gemäss Mitteilung die Möglichkeit, die Räumlichkeiten und technischen Anlagen des neuen Grundwasserpumpwerkes individuell zu besichtigen. Im Festzelt informieren Fachpersonen über das Projekt und die Wasserversorgung der Stadt Maienfeld. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die örtliche Musikgesellschaft. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Weitere Informationen zum Programm: www.maienfeld.ch. (BT)

Auto fängt bei Verkehrsunfall Feuer

CHUR Am Sonntagabend ist es auf der Autobahn A13 beim Anschluss Chur Süd zu einem Verkehrsunfall gekommen. Ein 22-jähriger Automobilist fuhr über die Südspur der Autobahn A13 in Richtung Reichenau. Laut einer Mitteilung der Kantonspolizei Graubünden streifte das Fahrzeug des 22-Jährigen in der lang gezogenen Rechtskurve beim Anschluss Chur Süd das Fahrzeug ein anderes Auto. Dadurch kollidierte sein Fahrzeug mit der Mittelleitplanke und fing Feuer. Der 22-Jährige konnte, bevor das Fahrzeug in Vollbrand stand, gerettet werden. Die Rettung brachte den Mann mit einem Beinbruch ins Kantonsspital Graubünden nach Chur. Die Kantonspolizei Graubünden untersucht den Unfallhergang. (BT)



Das Auto eines 22-jährigen Lenkers fing beim **Anschluss Chur Süd** nach einem Unfall Feuer. (ZVG)

Brand zerstört Stall – keine Verletzten

RABIUS In Rabius ist in der Nacht auf gestern in einem Stall ein Brand ausgebrochen. Verletzt wurde gemäss Mitteilung der Kantonspolizei Graubünden zum Glück niemand. Um 22.30 Uhr ging bei der Kantonspolizei die Meldung über einen Stallbrand im Gebiet Tscheps in Rabius ein. Die Feuerwehr Trun/Sumvitg rückte mit 50 Personen aus. Die Feuerwehrleute verhinderten ein Übergreifen des Feuers auf ein nahe gelegenes Maiensäss und den Wald. Nach Mitternacht war der Brand gelöscht. Der Stall wurde vollständig zerstört. Zur Sicherheit wurde eine Brandwache gestellt. Die Kantonspolizei Graubünden untersucht, warum der Brand ausgebrochen ist. (BT)



Ein **Stall in Rabius** ist vollständig den Flammen zum Opfer gefallen. (ZVG)

DAVOS

Ein Einblick in zwei Lebenswelten

Im Rahmen einer **Begegnungswoche**, die vom Verein IG offenes Davos organisiert wurde, konnten sich **Lernende der Allianz Suisse Versicherung** mit einer **Integrationsklasse für geflüchtete Jugendliche** austauschen.



Persisch, Dari und Kurdisch: Bereits bei der Begrüssung in verschiedenen Sprachen merkten die **Lernenden der Allianz Suisse Versicherung**, mit welchen Schwierigkeiten die Schüler der **Integrationsklasse für geflüchtete Jugendliche** unter anderem konfrontiert sind. Während der Begegnungswoche, welche der Verein IG offenes Davos organisiert hatte, erhielten die Jugendlichen **Einblicke in unterschiedliche Lebenswelten**, wie es in einer Mitteilung heisst. Rasch wurde klar: So verschieden die Herkunft und Situation zwischen den Lernenden und den geflüchteten Jugendlichen sein mag, **so ähnlich sind manche ihrer Träume und Ziele**. Auch erkannten die Lernenden umgehend die Möglichkeit, den geflüchteten Jugendlichen wertvolle **Tipps zur Lehrstellensuche** und Berufseinstieg in der Schweiz zu geben. Nach einer erfolgreichen Projektwoche sowie einem Wandertag mit Trotti-Abfahrt zum Schluss wurden Kontakte ausgetauscht. (BT/ZVG)

25 Jahre praktischer Naturschutz

HALDENSTEIN In der Gemeinde Haldenstein hat sich der WWF Graubünden in den letzten 25 Jahren für die Erhaltung der Wiesen und Weiden auf dem Schotch eingesetzt. Die über 400 Arbeitsstunden pro Jahr hätten sich gelohnt, heisst es in einer Mitteilung. Mit der Rückführung des Waldes in Trockenwiesen würden nun wieder Orchideen und Feuerlilien auf dem Kleinfeld wachsen. Zum Jubiläum lädt der WWF am Samstag, 21. Oktober, alle Einwohner der Gemeinde Haldenstein ein, das Resultat dieser Arbeit zu besichtigen. Der Treffpunkt ist um 13 Uhr bei der Ruine Katzenburg. Um 16 Uhr folgt ein Apéro in der Waldhütte. Der Anlass findet bei jedem Wetter statt. Für den Apéro ist eine Anmeldung bis am 19. Oktober unter der Telefonnummer 081 252 89 28 erforderlich. (BT)

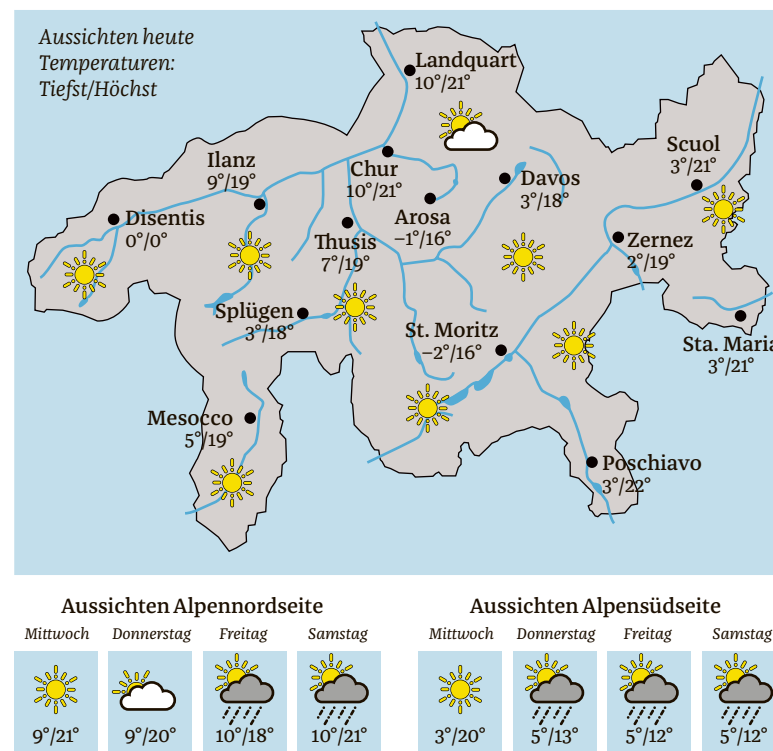
Zum 20. Mal Oktoberfest in Obersaxen

OBERSAXEN Am Samstag, 21. Oktober, findet in Obersaxen Meierhof zum 20. Mal das Oktoberfest des Bergrestaurants «Wali» statt. Anlässlich des Jubiläums steigt das Fest in diesem Jahr in der Mehrzweckhalle in Meierhof. Die Gastgeber des Bergrestaurants «Wali», Günter und Sabine Stegmaier, werden dieses Jahr bei der Durchführung des Fests von den Traditionsvereinen «Knabenschaft Obersaxen» sowie «Jumpfarverein Obersaxen» unterstützt, wie es in einer Mitteilung heisst. Die Oktoberfestband Regenbogengold sorgt für zünftige Stimmung bis 23 Uhr. Günter Stegmaier ist, unter anderem, seit Beginn der Durchführung der Opera Viva in Obersaxen für die Küche und den Restaurantbereich der Oper verantwortlich und somit vertraut mit kulinarischen Grossanlässen. (BT)

Open Day an Schweizer Horsemanship-Schule

LANDQUART Natural Horsemanship ist heute in der Pferdeszene ein bekannter Begriff für den natürlichen Umgang mit Pferden. Am Sonntag, 22. Oktober, von 10 bis 16 Uhr bietet die Schweizer Horsemanship-Schule Hets auf der Anlage von Jürg Beiner in Landquart einen Einblick in ihre Tätigkeit, wie es in einer Medienmitteilung heisst. Der Tag beginnt mit einem Plausch-Gespannfahr-Derby mit Teilnehmern des vorgängigen Fünf-Tages-Fahrkurses. Ab 14 Uhr finden verschiedene Horsemanship-Vorführungen für Freizeit- und Sportreiter statt. Zum Schluss des Anlasses wird die Holzruckerlegende Stäffi Hartmann aus Grusch seine Arbeit mit Pferden vorstellen. Der Eintritt ist kostenlos. Weitere Informationen und Wegbeschreibung unter www.horsemanship-schule.ch. (BT)

WETTER



Trotz einiger Schleierwolken weiterhin sonnig und mild

Aussichten heute Dienstag
Allgemeine Lage: Am Dienstag liegt die Schweiz zwischen hohem Luftdruck über Osteuropa und tiefem Druck über dem Atlantik. Das Wetter bleibt noch stabil. Der Dienstag ist weiterhin freundlich, sonnig und mild. Im Laufe des Tages ziehen von Süden her wiederholte hohe Wolkenfelder über den Himmel. Die Sonneneinstrahlung kann dadurch zeitweise etwas gedämpft werden. Dazwischen gibt es aber auch immer wieder wolkenlose Abschnitte. Der Wind ist meist schwach. Am Nachmittag werden bis zu 20 Grad erreicht, die Nullgradgrenze sinkt etwas ab.

Prognosen für die nächsten Tage
Am Mittwoch kommt in den Alpen etwas Südfohn auf. Das Wetter ist beidseits der Alpen noch recht sonnig. Einzelne Wolkenfelder ziehen über den Himmel und es bleibt überall trocken. Am Donnerstag ist es im Norden mit Föhn noch meist trocken. Im Süden ist die Bewölkung dichter und zeitweise fällt Regen. Am Abend und in der Nacht auf Freitag bringt dann eine Kaltfront überall Regen und auffrischenden Wind. Am Freitag und Samstag ist das Wetter unbeständig mit Aufhellungen und zeitweise fällt Regen. Es ist deutlich kühler.

Luftmesswerte im Kanton Graubünden:
www.ostluft.ch – www.in-luft.ch – www.anu.gr.ch

ZITAT DES TAGES

«Auf seine eigene Art zu denken ist nicht selbstsüchtig. Wer nicht auf seine eigene Art denkt, denkt überhaupt nicht.»

OSCAR WILDE, 1854–1900, IRISCHER SCHRIFTSTELLER

COMIC

